

1. Record Nr.	UNINA9910372823003321
Titolo	Verschwundet die Natur? : Die Akteur-Netzwerk-Theorie in der umweltsoziologischen Diskussion / Martin Voss, Birgit Peuker
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015 2015, c2006
ISBN	9783839405284 3839405289
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (264)
Collana	Science Studies
Classificazione	MD 7200
Soggetti	Environmental Sociology ANT Akteur-Netzwerk-Theorie Nature Umweltsoziologie Society Bruno Latour Sociological Theory Natur Sociology Gesellschaft Soziologische Theorie Soziologie
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Einleitung: Vom realen Verschwinden einer Fiktion 9 Moderne, Postmoderne, Amoderne - Natur und Gesellschaft bei Bruno Latour 37 Vom Verschwinden der Theorie in der Akteur-Netzwerk-Theorie 53 Alle sind gleich, nur manche sind gleicher - Anmerkungen zu einigen Asymmetrien in der Akteur-Netzwerk-Theorie 71 Naturen, Artefakte und Performanzen - Praxistheorie und Akteur-Netzwerk-Theorie 95 Potenziale fallrekonstruktiver Sozialforschung fur transdisziplinare Umweltforschung 111 Die

Konstruktion von Naturwelt und Sozialwelt - Latours und Luhmanns
ökologische Krisendiagnosen im Vergleich 129 Bruno Latours
politische Ökologie als Beitrag zu einer reflexiven ökologischen
Modernisierung 151 Kollektive Experimente im gesellschaftlichen
Labor - Bruno Latours tastende Neuordnung des Sozialen 165 Wolfe
sind auch Cyborgs - Cyberfeministische Ergänzungen zu Bruno Latours
Dingpolitik 185 "Enacting Milk": Die Akteur-Netz-Werke von "Bio-
Milch" 203 Faitiches - Ein Beitrag zur Wiederentdeckung der Umwelt
233 AutorInnenverzeichnis 261 Backmatter 263

Sommario/riassunto

Moderne Gesellschaften, so die gemeinsame These der Hauptakteure der Akteur-Netzwerk-Theorie (ANT), entwickeln ein Programm der strikten Unterscheidung zwischen den Bereichen Natur und Gesellschaft, das den Bereich der Natur von der sozialen Verantwortung ausklammert. Nun aber stelle sich heraus, dass diese Grenzziehung immer Fiktion gewesen sei, die Grenze zwischen Natur und Gesellschaft beginne zu verschwimmen, die Natur als vom Sozialen geschiedener Bereich scheine zu verschwinden. Welche Konsequenzen hat dies mit Blick auf ökologische Probleme? Was bedeutet das für die Umweltsoziologie? Welche diesbezüglichen Potenziale eröffnet die ANT? »Das Buch bietet [...] einen längst überfälligen und gelungenen Einblick in umweltsoziologisches Schaffen mit den Werkzeugen der ANT [Akteur-Netzwerk-Theorie]. Der Band kann umgekehrt aber auch als Einführungsbuch in die ANT genutzt werden. Alles in allem kann man den Herausgebern zu diesem Band gratulieren. Er verspricht, in der deutschen Umweltsoziologie (und nicht nur dort) viel Gehör zu finden.«
